

Damen Bezirksoberliga

TTC Mörfelden 1952 : TTF Hähnlein 1965
Donnerstag, 16.11.2023, 20:00 Uhr

TTF Hähnlein 1965 stockt Punktekonto gegen TTC Mörfelden 1952 auf

Im Spiel der Damen Bezirksoberliga traf der TTC Mörfelden 1952 am Donnerstag, den 16. November im 6. Saisonspiel auf die TTF Hähnlein 1965. Die Gäste entführten bei ihrem 9:1-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 11:29 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Langer, Schweickert und Pohl.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Göbel / Mallock gegen Langer / Lindemann. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Kemmler / Berghorn das Spiel gegen Schweickert / Pohl noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Katja Göbel und Heike Lindemann beendet, das Katja Göbel letztendlich gewann. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Birgit Langer war für Anke Kemmler letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Unglücklich war Rosi Mallock in der Begegnung gegen Beate Pohl, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Mariko Berghorn hatte danach gegen Sabine Schweickert beim 4:11, 9:11, 5:11 wenig auszurichten. Beim Stand von 1:5 gingen die Spitzenspielerinnen des TTC Mörfelden 1952 und der TTF Hähnlein 1965 in die Box. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Katja Göbel in ihrem Einzel gegen Birgit Langer etwas die Form und am Ende musste sie ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Zwischenzeitlich konnte Anke Kemmler zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Heike Lindemann, in das sie als deutliche Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Kemmler nun bei 3 Siegen und 7 Niederlagen. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Rosi Mallock beim 10:12, 11:8, 11:7, 10:12, 3:11 gegen Sabine Schweickert. 0:6 (Mallock) bzw. 10:5 (Schweickert) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Keine Chancen hatte am Nachbarisch Mariko Berghorn bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Beate Pohl. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:4 (Berghorn) und 8:7 (Pohl). Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Mörfelden 1952 am 25.11.2023 gegen den TV 1888 Reinheim um Wiedergutmachung, während die Gäste am 17.11.2023 gegen die SG Arheilgen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC Mörfelden 1952

Doppel: Göbel / Mallock 0:1, Kemmler / Berghorn 0:1

Einzel: K. Göbel 1:1, A. Kemmler 0:2, R. Mallock 0:2, M. Berghorn 0:2

TTF Hähnlein 1965

Doppel: Langer / Lindemann 1:0, Schweickert / Pohl 1:0

Einzel: B. Langer 2:0, H. Lindemann 1:1, S. Schweickert 2:0, B. Pohl 2:0